



DERBOMBER

VFL RAMSDORF

GEGEN TUS VELEN

Sonntag, 22.03.2026 | Anstoß 15:30 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF II

GEGEN WESTFALIA GEMEN II

Sonntag, 22.03.2026 | Anstoß 13:00 Uhr | Wulfkampstadion

VFL RAMSDORF III

GEGEN TUS VELEN III

Sonntag, 22.03.2026 | Anstoß 10:45 Uhr | Wulfkampstadion

SPIELTAG

20

VFL RAMSDORF E.V. 1936
"EINE GROSSE FAMILIE"

DER BOMBER IST DIE
STADIONZEITUNG DES VFL



VORWORT

Liebe Sportskameradinnen und Sportskameraden, liebe VfL-Familie,

nach dem Unglücksdämpfer gegen Lippramsdorf, brachte der VfL-Zug sich wieder selber in die Spur. Mit einem souveränen 5:1 gegen Marl Polsum, was in der Defensivreihe zwar über ausreichend Erfahrung, dafür aber vielleicht über leichte konditionelle Defizite verfügte, beförderte man sich souverän wieder auf Augenhöhe mit dem TuS Gahlen. Kompliment an die Jungs vom Polsumer Grill, die eine mathematische Glanzleistung an der Kasse und ein kulinarisches Frankreich am Würstchenstand lieferten.

Die Erfolgsserie der zweiten Mannschaft scheint zu all unserer Freude anzuhalten. Nach dem Achtungserfolg gegen den SSV Rhade, konnte man gegen die Spitzenmannschaft aus Heiden einen wohlverdienten Heimsieg einfahren. Gefeierte wurde verhalten, schließlich stand das Derby gegen den TuS Velen vor der Tür. Auch wenn man spielerisch nicht an die guten Leistungen der Vorwochen anknüpfen konnte, so blieb der Kampfgeist nicht unbelohnt. Aaron Maradona Föcking erlöste die Truppe mit dem späten Ausgleich.

Nach Wochen des Aufwinds machte sich Sturmtief Viktoria beim VfL 3 breit. Gegen die Drittgarnitur aus Heiden gab es wenig zu holen. Nichtsdestotrotz kam das spielfreie Wochenende für die Jungs im Anschluss genau richtig, um die feinden linken (und auch rechten) Füße gebührend hochzulegen.

An dieser Stelle sei erwähnt, dass die ehrenamtlichen Schiedsrichterleistungen im Kreisligabetrieb die, des Profisports mit Abstand in den Schatten stellten.

Herzlichst,
die (stellvertretende) Redaktion



VORWORT

PS: Das Hooksturnier findet auch in diesem Jahr an Fronleichnamen (04.06.26) statt. Wer noch Allianzen bilden möchte, soll sich gerne melden. Aktuell sind die Kampfstraße, der Rosendiek und der Bogterwaidenhook noch auf Suche nach ihrem (personellen) Glück. Ihr könnt euch also in bester Kai Pflaume Manier verkuppelt fühlen. Helferinnen und Helfer für den Tag werden händeringend gesucht. Meldet euch gerne bei Dennis Selting, Christian Bockenfeld oder Marc Grevenbrock!

Niehues
ANLAGENBAU



ERSTE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF 1:1 SV LIPPRAMSDORF

Nach dem Last-Minute Sieg gegen Adler Weseke wollte man die Euphorie für das Heimspiel gegen Lippramsdorf mitnehmen und einen weiteren Dreier einfahren. Mit einem Sieg wurde es aber leider nichts und man trennte sich mit einem leistungsgerechten 1:1 Unentschieden. Durch den Sieg haben wir die Tabellenführung an den TuS Gahlen abgeben müssen, die das bessere Torverhältnis aufweisen. Erfreulich war, dass Max Nießing nach längerer Verletzungspause wieder auflaufen konnte.

Die erste Halbzeit war nicht geprägt von vielen Torchancen, spielerische Lösungen waren eher Mangelware. Kurz vor dem Pausentee konnte Torjäger Bastian Bone das 1:0 für unsere Farben markieren. In der zweiten Halbzeit versuchte unsere Elf das 2:0 nachzulegen, um noch mehr Ruhe und Sicherheit ins Spiel zu bringen. Die Tormöglichkeiten waren da, aber das 2:0 wollte einfach nicht fallen. So kam es dann, wie es kommen musste. Lippramsdorf bekam nach einem Foulspiel von Kai Storcks einen Elfmeter zugesprochen, den Dewert mit viel Glück in der 89. Minute verwandeln konnte, da Keeper Andre Spiller noch dran war.



Gartenbau GbR

- Entwässerungsarbeiten • Gartengestaltung
- Pflasterarbeiten • Baumfällungen • Erdarbeiten



ERSTE MANNSCHAFT

SUS POLSUM 1:5 VFL RAMSDORF

Vor dem Derby gegen Tus Velen wollte man sich gegen den Abstiegskandidaten aus Polsum keine Blöße geben. Mit einem 5:1 Sieg aus Polsum erledigte unsere Elf die Pflichtaufgabe auch aufgrund einer guten zweiten Halbzeit.

In der ersten Halbzeit lief bis dato noch nicht viel zusammen. Unsere Elf hatte deutlich mehr Ballbesitz, aber zwingende Torchancen kam eher nicht auf. Nach einem Freistoß von Noah Ebbing erzielte Max Nießing per Kopf in der 44. Minute das 1:0 für unsere Farben.

In der zweiten Halbzeit erspielte sich unser VFL sehr viele Chancen, die dann auch in Tore umgemünzt werden konnten. Nach einem Traumpass von Bastian Bone auf Marcel Kröger resultierte das 2:0 in der 49. Minute. In der 70. Minute war es dann Torjäger Bastian Bone, der nach schöner Vorarbeit von Marvin Teichmann das 3:0 erzielten konnte. Nach einem Foulspiel von Phil Heisterkamp zeigte der Schiedsrichter auf den Punkt. Den Elfmeter verwandelte Talha Aydin in der 72. Minute sicher. Nach einer schönen Flanke von Marvin Teichmann erzielte Kapitän Tim Döking per Direktabnahme in der 87. Minute auf 4:1. Den Schlussspunkt setzte dann der eingewechselte und quirlige Elias Bone in der 93. Minute. Nun folgen die beiden sehr wichtigen Spiel gegen den TuS Velen und anschließend in Gahlen.



ZWEITE MANNSCHAFT

VFL RAMSDORF II 3:1 VIKTORIA HEIDEN II

Bei schönstem Fußballwetter konnte der VfL das nächste Spiel für sich entscheiden. Man startete die Partie wieder aus einer gut gestaffelten Defensive und konnte sofort den ersten guten Angriff im Tor unterbringen. Leon Schlüter erzielte das 1:0 mit seinem starken linken Fuß. Direkt im Anschluss rettete Keeper Weyer die Führung nach einer Heidener Ecke. Bis zur Halbzeit verteidigte der VfL konsequent und man ging mit einem 1:0 in die Kabine.

Die Heidener kamen mit ordentlich Dampf aus der Kabine, Sie konnten sich keinen Ausrutscher im Kampf um die Aufstiegsplätze erlauben. In dieser Phase gelang dem VfL das 2:0 durch Dennis Lendl, danach verteidigte die Truppe weiter leidenschaftlich und machte es den Gästen sehr schwer vor das Tor zu kommen. 10 Minuten vor Schluss bekam der VfL einen Elfmeter zugesprochen, den Meyerdieks verwandeln konnte. 3 Minuten vor Abpfiff konnten die Heidener nach einer Ecke auf 3:1 verkürzen, es brannte aber nichts mehr an und der VfL sicherte sich weitere 3 Punkte im Kampf um den Klassenerhalt.



Volksbank
Westmünsterland eG



DEIN FLIESENLEGER MEISTERBETRIEB



ZWEITE MANNSCHAFT

TUS VELEN II 1:1 VFL RAMSDORF II

Am Sonntag stand das Derby in Velen auf dem Programm. Gespielt wurde auf dem kleinen Kunstrasen, dadurch wurden die Räume sehr eng und im Spiel fanden viele Zweikämpfe statt. In der ersten Hälfte neutralisierten sich beide Mannschaften im Mittelfeld und es ging mit einem 0:0 in die Kabinen.

Nach dem Seitenwechsel hatten die Velener mehr vom Spiel und konnten die Ramsdorfer immer tiefer in die eigene Hälfte drücken. In Minute 80 konnten die Gastgeber zu diesem Zeitpunkt verdient in Führung gehen. Im Anschluss machte der VfL auf und Velen kam zu einigen Konterchancen, die allesamt ungenutzt blieben. Der Fußballgott meinte es gut mit dem VfL und man kam in Minute 92 einen vermeidbaren Eckball zugesprochen. Vielleicht war es auch einfach Karma für den provozierenden Torjubel nach dem 1:0. Eckball getreten durch Schlüter in den 5er, viele Spieler, viele Beine, Tor zum Ausgleich durch Forti oder Schimmi, keine Ahnung. Jubel auf dem Platz. Feierabend. Punkt gerne mitgenommen.

Im Anschluss wurde traditionell das kostengünstige Brinkhoffs verzehrt und man schloss die Sportanlage ab und blieb länger als die Heimmannschaft. Weitere Details nur auf Anfrage.



Anne Rabe

GOLDSCHMIEDEMEISTERIN · EDELSTEINFASSERIN



DE PLATTE SIETE

'ÖWER BROADWOŠTE UN' AND'RET GEDÖNS – USSE PFAUEFFELL-MÄNÄTSCHOA BIED'T NOAKARTEN-

Leewe Bomber-Liäser's, de bäiden Mannslöö up dat Fotto kenn' I joa wall?! Et bünt twee utgewiesene Fuschball-Äxpärten, de bolle alle Spölle met eerne Adler-Oagen under de Lupe nämmt.

Dänn Ölleren is' dänn Käpt'n van de Blou-Witten-Seelen un' de säch' to sien' Kompanjong: „Kiek'häs', ik häb' de Woste hall' bolle up un' ik bün noch nich' häss half satt!“ Dorup säch' dat Jüngsken teggen em: „Hottdodi, du häss' awer uk Schmach as 'ne Balkenratte un' dien Büksken is' uk hall' so groot as 'ne upgeblasene Schwienebloase!“ „Doofmann!“ Un' dann doad't sik de bäiden öwer dänn Fuschball in Ranstrop un' öwer and'ret Gedöns an sik unnerholl'n....

Wänn de bäiden Mänätschaa's di tüsken de Tande häb't, dann häss' du as Spöller de lächste Tied't för'n Pfaueffell Ranstrop de Knokken hänholl'n — et cheht bloß noch üm dänn Pries, woför se di an de Noaber-Klöpkes ut Hoppla-Burlo of Siepel-Wäaske voakoopen köönt!

Ik häb' dat Bäld för vör twee Wääke knipsen doahn, as usse Dadde, Twedde un' uk de Ärschte te Huss in usse Wulfkampschtadijong spöll'n dähn.

Et goff vull te vertellen öwer de Erchebnisse an dänn Sundach:

för de Dadde goff't nix de waiden teggen Häiden, se häbt dät Schalke-Erchebnis inföört: 0 — 4!

De Twedde häfft dat bäter maakt un' de Häidske Sandhasen met 3 -1 noa Huss' hän' schickt, dat goff' Mut in'n schwooren Abstiechsschlamassel!

Un' de Ärschte häff' sik teggen Lipperanstrop dösig annestellt un' sik in' de liäste Sekunde van't Spöll dat Unendschied'n maklich 'verdeent' - wat'n Jammer!

De Twee hädden also genuch' te quartern un' ik möch' mi bedanken be eehr för dat Motief! Häss' afwochten, watt wi' Fähns düssen Sundach' te seh'n krieet'? Ik wünsk' alle dree Tiems, dat 'se de Fehlske-Olli's un' de Gämske-Burchratten met ordentlik' Schmakkes un' oahne Pünkskes weer noa Huss hän' schickt', dann häb't uk de bäiden up dat Bäld 'nen plesirliken Nömmerach' un' de Woste schmäck' as 'ne fief-Stärne-Mänu!

hol'd U hatt, U'n robät äbbink



DE PLATTE SIETE





VfL Ramsdorf e.V.



1936

Hooksturnier

Donnerstag, 04. Juni 2026, 13:00 Uhr

Wulfkampstadion

27. Hooksturnier der
Ramsdorfer Nachbarschaften

U-14: offenes Turnier

Ü-14: Turnier

Flunkyball-Turnier

Infos unter

hooksturniervfl@gmx.de



Anne Rabe

Wanderpokal
des Bürgermeisters
der Stadt Völs-Ramsdorf



ALTE HERREN

Nach einer überragenden Trainingseinheit hat sich der Schreiberling zur Fortsetzung seines Karriereendes entschlossen. Dementsprechend gibt es kaum etwas von den Alten Herren zu berichten. Lediglich die Anmerkung von Kevin Meyerdierks sei erwähnenswert, dass seine Trainingseinheit in 2025 sowie sein Einsatz im BKV Pokal bislang nicht in der Statistik der Alten Herren auftaucht. Ein entsprechender Eilantrag, die Korrektur dessen zeitnah umzusetzen, liege mittlerweile beim Statistischen Bundesamt vor, so Meyerdierks gegenüber dem BOMBER. Die Statistiker der Alten Herren werden sich mit dem Sachverhalt kurzfristig befassen müssen.

Apropos Statistik...durch fehlende Spiele, die auch mit dem Verzicht der Teilnahme am BKV Turnier einhergehen, wird es für Jürgen Ebbing immer herausfordernder den Spitzenplatz in der „ewigen Torschützenliste“ zu erobern. Traurig aber wahr. Der Baron vom Tegernsee sagte einst: „Eure Scheiß Stimmung? Da seid ihr doch dafür verantwortlich...“

SQP Ingenieure

Smart | Quality | Power

by Sa. Mustafa



DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG
DIE FIRMA WIETHOLT ÜBERNIMMT DEN DRUCK DES BOMBERS



WIETHOLT

S O G E H T B Ü R O

Redaktionsschluss: 17.03.2026 16:00 Uhr